

Zuger Pensionskasse  
Bahnhofstrasse 16  
CH-6300 Zug

T +41 41 728 38 60  
F +41 41 728 38 69

info@zugerpk.ch  
www.zugerpk.ch



## Liebe Leserin, lieber Leser

Der Franken-Schock, das Bangen um Griechenland, die Flüchtlingskrise, Terror im Nahen Osten und in Europa: im Jahr 2015 gab es viele Ereignisse, die uns bewegt haben. Viele dieser Vorfälle dürften uns in naher Zukunft noch weiter beschäftigen. Aber es gab auch Meldungen, die Hoffnung machten und die uns schmunzeln liessen. Eine UNO-Studie kürte die Schweiz zum glücklichsten Land der Welt. Für den «World Happiness Report» untersuchten die Forscher Faktoren wie Einkommen, Lebenserwartung, soziales Netz und gefühlte Freiheit. Bislang lagen skandinavische Länder an der Spitze. Dieses Mal aber hatte die Schweiz gut lachen.

Trotz allem, diese positive Nachricht hilft uns nicht über den Franken-Schock hinweg, der Anfang Jahr alle auf dem «falschen» Fuss erwischte. Es war die Folge der Aufhebung des Frankenmindestkurses durch die Nationalbank aufgrund der expansiven Geldpolitik der Europäischen Zentralbank. Ein dramatischer Wertverlust an der Börse, die Einführung von Negativzinsen und ein sprunghafter Anstieg des Schweizer Frankens waren die ersten Auswirkungen. Für alle Pensionskassen bedeutet die Geldpolitik der Zentralbanken eine finanzielle Repression, es läuft eine Enteignung der Besitzenden, indem die Notenbanken versuchen, mit tiefen Zinsen und einer Inflation den Wert der Guthaben zu verringern. Für die Pensionskassen wächst das Risiko, dass sie die geforderten Renditen nicht mehr erwirtschaften und die Verpflichtungen gegenüber den Versicherten nicht mehr einlösen können. Trotz eines steigenden Renditedrucks sind wir mit dem Vorsorgekapital vorsichtig umgegangen und haben keine hochspekulativen Anlagen getätigt. Wir haben in sichere Werte investiert. Wir beteiligen uns nicht an der Jagd nach der höchsten Rendite und sind nicht blind in Bezug auf das Risiko. Unter all diesen Aspekten und im Vergleich mit anderen Vorsorgeeinrichtungen haben wir eine hervorragende Rendite von 2.81% über alle Anlagen erzielt. Darin eingerechnet sind auch unsere Erträge auf den Immobilien. Speziell zu erwähnen ist dabei die Investition in eine grosse Überbauung in Altdorf, die erfolgreich abgeschlossen werden konnte.



**«Auch als Ständerat werde ich mich weiterhin für die Sozialversicherungen einsetzen.»**

Peter Hegglin, Präsident

Mit diesem Resultat hätte auch der Deckungsgrad von 108.9% gehalten werden können. Um aber dem aktuellen Zinsumfeld und der demografischen Entwicklung Rechnung zu tragen, senkte der Vorstand den technischen Zins von 3.0% auf 2.0%. Mit den damit verbundenen höheren technischen Rückstellungen auf den Renten sank der Deckungsgrad auf 101.6%.

An vier Sitzungen regelte der Vorstand die Geschäfte. Dabei bewährte sich einmal mehr die gewählte Organisationsform. Der Vorstand konnte sich auf die gut vorbereiteten Geschäfte des Prüfungsausschusses und der Anlagekommission sowie der Geschäftsleitung abstützen.

Die Geschäftsstelle unter der Leitung von Rudolf B. Zeller erbringt zugunsten des Vorstandes, der angeschlossenen Organisationen und der Versicherten hervorragende Leistungen. Zügig werden die anstehenden Pendenzen erledigt. Die Verantwortlichen und die Mitarbeitenden der Pensionskasse haben den besten Dank verdient. Zusammen ist es gelungen, die Kasse aus eigener Kraft für die Zukunft stabil aufzustellen.

Ich werde meine Vorstandstätigkeit mit dem Verzicht auf das Regierungsmandat Ende Februar 2016 abgeben. Als Ständerat werde ich mich in Bern weiterhin für die Sozialversicherungen einsetzen und an der Reform der Altersvorsorge 2020 mitarbeiten. Aus meiner Sicht muss diese anspruchsvolle Reform gelingen.

Für mich wird dies der letzte Jahresbericht sein. Ich danke allen für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Ich wünsche Ihnen allen und der Zuger Pensionskasse für die Zukunft alles Gute.



# Jahresergebnis

## Deckungsgrad

Der Deckungsgrad der Zuger Pensionskasse hat sich im vergangenen Jahr auf 101.6% reduziert. Dies ausschliesslich infolge der notwendigen Senkung des technischen Zinssatzes von 3.0% auf 2.0%. Ohne diese Massnahme wäre der Deckungsgrad bei 108.9% verblieben. Die Wertschwankungsreserve beträgt per 31. Dezember 2015 CHF 52 Mio.

## Performance von 2.81%

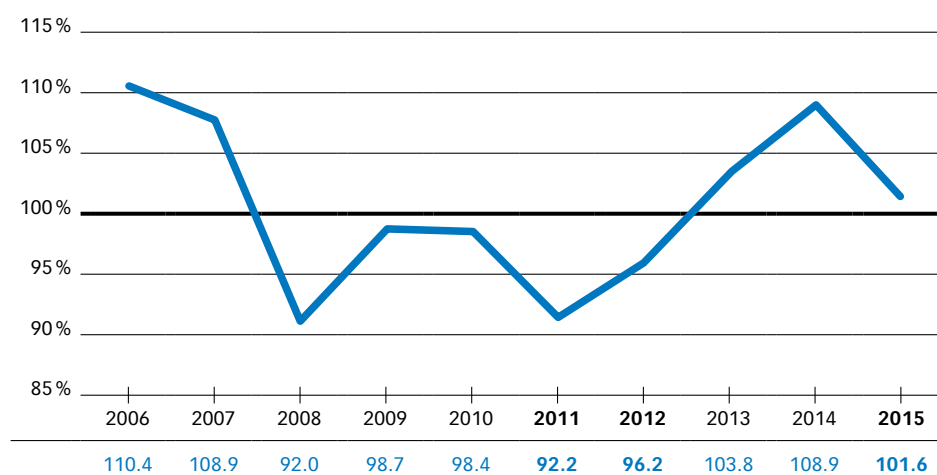
Die Zuger Pensionskasse erzielte im Berichtsjahr im Vergleich zu anderen Pensionskassen eine ansprechende Performance von 2.81%. Dazu trugen neben den Aktien Schweiz insbesondere die Immobilien bei.

Über die vergangenen 10 Jahre konnte so im Durchschnitt eine jährliche Performance von 3.73% erzielt werden.

## Anlagestrategie

Die Anlagestrategie blieb im vergangenen Jahr im Wesentlichen unverändert mit Fokus auf Sachwertanlagen wie Aktien und Immobilien. Auf Investitionen in alternative Anlagen wie Hedge Funds, Private Equities oder Rohstoffe wurde ebenso verzichtet wie auf das Ausleihen von Wertschriften und den Einsatz derivativer Instrumente. Die Anlagevorschriften nach Art. 53 ff. BVV2 waren dabei jederzeit eingehalten. Innerhalb der erlaubten taktischen Bandbreiten investierte die Zuger Pensionskasse ihr Vermögen in Anlagen, wie in nebenstehender Tabelle ersichtlich.

## Entwicklung des Deckungsgrades



## Anpassung technischer Zinssatz

2011: von 4.0% auf 3.5%, 2012: von 3.5% auf 3.0%, 2015: von 3.0% auf 2.0%

Anlagekategorien	31.12.2015		2015	31.12.2014		2014
	Bestand Mio. CHF	Anteil %	Performance %	Bestand Mio. CHF	Anteil %	Performance %
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen	128.5	3.9	-0.10	168.3	5.3	0.10
Obligationen CHF (Schweiz)	578.1	17.5	0.88	601.7	19.0	2.41
Obligationen CHF (Ausland)	350.6	10.6	1.46	290.5	9.2	3.76
Obligationen Fremdwährungen	62.4	1.9	6.78	-	0.0	-
Aktien Schweiz	593.1	18.0	3.19	582.8	18.4	12.97
Aktien Ausland	776.3	23.6	-0.36	775.3	24.6	15.63
Immobilien	766.9	23.3	8.70	697.8	22.1	6.44
Alternative Anlagen	9.2	0.3	-	-	0.0	-
Forderungen, IT, Mobilien und Einrichtungen, aktive Rechnungsabgrenzungen	30.7	0.9	-	42.9	1.4	-
<b>Total</b>	<b>3 295.8</b>	<b>100.0</b>	<b>2.81</b>	<b>3 159.2</b>	<b>100.0</b>	<b>8.42</b>

## Aktionärsstimmrechte

In der Berichtsperiode wurde die Stimmpflicht gemäss der seit dem 1. Januar 2014 in Kraft getretenen Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Gesellschaften (VegüV) vollständig wahrgenommen. Der jährlich zu erstellende Rechenschaftsbericht wird publiziert unter: [www.zugerpk.ch/deu/aktionaersstimmrechte.asp](http://www.zugerpk.ch/deu/aktionaersstimmrechte.asp)





### Vermögensanlagen

Aufgrund des negativen Zinsumfeldes wurden die flüssigen Mittel und Geldmarktanlagen reduziert. Um von positiven Währungsentwicklungen zu profitieren, erfolgten hingegen nach dem 15. Januar 2015 wieder Investitionen in Obligationen in Fremdwährungen. Die im Berichtsjahr erworbene strategische Beteiligung im Umfang von 10% an der PKRück wird als alternative Anlage ausgewiesen.

### Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen

Die Zunahme im Berichtsjahr ist in erster Linie auf die Senkung des technischen Zinssatzes zurückzuführen. In diesem Zusammenhang mussten das Vorsorgekapital Rentner um CHF 120 Mio. und die technischen Rückstellungen um CHF 116 Mio. erhöht werden. Der resultierende Aufwand wird vollumfänglich durch die Zuger Pensionskasse getragen und der Wertschwankungsreserve belastet.

### Verwaltungsaufwand (Vermögen)

Der in der Betriebsrechnung ausgewiesene Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage beläuft sich auf 0.21% der Aktiven. Die Kosten pro versicherte Person liegen somit bei CHF 548.

### Verwaltungsaufwand (Versicherte)

Die Verwaltungskosten werden vollumfänglich durch die Zuger Pensionskasse getragen. Die Kosten pro versicherte Person belaufen sich auf CHF 127.

## Bilanz

	31.12.2015	31.12.2014
	CHF	CHF
<b>Aktiven</b>		
<b>Vermögensanlagen</b>	<b>3 290 852 405</b>	<b>3 144 619 302</b>
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen	128 452 915	168 266 457
Obligationen	991 114 458	892 133 556
Aktien	1 369 408 959	1 358 089 161
Immobilien	766 925 682	697 850 383
Alternative Anlagen	9 216 270	–
Forderungen	25 405 999	27 964 465
IT, Mobilien und Einrichtungen	328 122	315 280
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>4 939 909</b>	<b>14 593 245</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>3 295 792 314</b>	<b>3 159 212 547</b>
<b>Passiven</b>		
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>1 001 287 3</b>	<b>9 541 190</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>1 481 773</b>	<b>1 768 086</b>
<b>Arbeitgeberbeitragsreserven</b>	<b>50 000</b>	<b>–</b>
<b>Nichttechnische Rückstellungen</b>	<b>113 605</b>	<b>108 777</b>
<b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>	<b>3 231 739 368</b>	<b>2 890 053 883</b>
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1 712 346 485	1 653 189 270
Vorsorgekapital Rentner	1 302 186 000	1 138 275 000
Technische Rückstellungen	217 206 883	98 589 613
<b>Wertschwankungsreserve</b>	<b>52 394 695</b>	<b>257 740 611</b>
<b>Freie Mittel</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>3 295 792 314</b>	<b>3 159 212 547</b>

## Betriebsrechnung

	2015	2014
	CHF	CHF
<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>	<b>232 549 594</b>	<b>231 483 665</b>
<b>Abluss für Leistungen und Vorbezüge</b>	<b>– 181 501 941</b>	<b>– 160 452 849</b>
<b>Bildung (-)/Auflösung (+) Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>	<b>– 341 735 485</b>	<b>– 147 670 270</b>
<b>Ertrag aus Versicherungsleistungen</b>	<b>8 527 381</b>	<b>3 482 295</b>
<b>Versicherungsaufwand</b>	<b>– 9 424 730</b>	<b>– 11 962 995</b>
<b>Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil</b>	<b>– 291 585 181</b>	<b>– 85 120 154</b>
<b>Nettoergebnis aus Vermögensanlage</b>	<b>87 866 383</b>	<b>240 539 150</b>
Erfolg aus flüssigen Mitteln und Geldmarktanlagen	– 19 253	148 032
Erfolg aus Obligationen	12 992 519	24 050 543
Erfolg aus Aktien	18 727 340	176 591 791
Erfolg aus Immobilien	63 032 861	45 966 578
Erfolg aus alternativen Anlagen	–	–
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	– 6 867 084	– 6 217 794
<b>Sonstiger Aufwand</b>	<b>– 115 481</b>	<b>– 113 829</b>
<b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>– 1 511 637</b>	<b>– 1 513 759</b>
<b>Aufwand- / Ertragsüberschuss vor Auflösung / Bildung Wertschwankungsreserve</b>	<b>– 205 345 916</b>	<b>153 791 408</b>
<b>Bildung (-)/Auflösung (+) Wertschwankungsreserve</b>	<b>205 345 916</b>	<b>– 153 791 408</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>–</b>	<b>–</b>



## Aktive Versicherte sowie Renterinnen und Rentner

Die Zunahme der aktiven Versicherten und Rentnerinnen und Rentner liegt im Rahmen der Vorjahre.

## Rechtsform und Zweck

Die Zuger Pensionskasse ist eine öffentlich-rechtliche Anstalt mit eigener Rechtspersönlichkeit mit Sitz in Zug. Sie ist im Handelsregister eingetragen.

Mit Bewilligung der Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA) wird sie seit dem 1. Januar 2014 im System der Teilkapitalisierung geführt. Sie ist damit verpflichtet, den vom Vorstand festgelegten, globalen Ausgangsdeckungsgrad von 84% sowie den Ausgangsdeckungsgrad für aktive Versicherte von 73% nicht mehr zu unterschreiten. Die Differenz zwischen dem Ausgangsdeckungsgrad und dem Deckungsgrad von 100% entspricht aktuell CHF 517 Mio. (maximale Höhe der Staatsgarantie).

Als registrierte Vorsorgeeinrichtung führt die Zuger Pensionskasse die obligatorische und überobligatorische berufliche Vorsorge nach dem Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) für die gewählten und angestellten Arbeitnehmenden des Kantons sowie für das Personal der angeschlossenen Arbeitgebenden durch. Sie ist dem Verhaltenskodex der ASIP unterstellt.

## Rechtsgrundlagen

Die Rechtsgrundlagen umfassen insbesondere das Gesetz über die Zuger Pensionskasse vom 29. August 2013 sowie das Vorsorgereglement vom 11. Dezember 2013.



Zuger Pensionskasse  
Bahnhofstrasse 16  
CH-6300 Zug

T +41 41 728 38 60  
F +41 41 728 38 69

info@zugerpk.ch  
www.zugerpk.ch

		31. 12. 2015	31. 12. 2014
<b>Aktive Versicherte</b>	Frauen	6 274	6 108
	Männer	3 500	3 487
<b>Total</b>		<b>9 774</b>	<b>9 595</b>
<b>Renterinnen und Rentner</b>	Frauen	1 539	1 448
	Männer	1 219	1 161
<b>Total</b>		<b>2 758</b>	<b>2 609</b>
<b>Angeschlossene Arbeitgebende</b>		<b>113</b>	<b>112</b>

## Vorstand

Der Vorstand setzt sich per 31. Dezember 2015 wie folgt zusammen:

### Vertretung der Arbeitgebenden

#### Peter Hegglin

Finanzdirektor, Präsident

#### Martin Bucherer

Generalsekretär Finanzdirektion, Mitglied

#### Regula Hürlimann

Gemeindepräsidentin, Mitglied

#### Marianne Lüthi

dipl. Treuhandexpertin, Mitglied

### Vertretung der Arbeitnehmenden

#### Markus Steiner

Finanzverwalter, Vizepräsident

#### Josef Kaufmann

Personalfachmann, Mitglied

#### Simon Saxer

Oberstufenlehrer, Mitglied

#### Christoph Schwerzmann

Abteilungsleiter, Mitglied

## Geschäftsleitung / Geschäftsstelle

### Rudolf B. Zeller

Geschäftsleiter

### Marco Kaufmann

Assistent der Geschäftsleitung

### Ruedi Fenk

Portfoliomanager

### Oswald Zemp

Leiter Vorsorge

### Daniel Zülle

Leiter Immobilien und Rechnungswesen

### Sandro Trachsel

Stellvertretender Leiter Vorsorge

### Sara Christen

Sachbearbeiterin Vorsorge

### Stefanie Lustenberger

Sachbearbeiterin Vorsorge

### Octavia Thoma

Sachbearbeiterin Immobilien und Rechnungswesen

## Experte, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde

### Experte für berufliche Vorsorge

Patrick Spuhler, Prevanto AG, Basel

### Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Zug

### Oberaufsichtskommission

Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV), Bern

### Aufsichtsbehörde

Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA), Luzern

## Geschäftsbericht 2015

Die Zuger Pensionskasse publiziert den vollständigen Geschäftsbericht in elektronischer Form unter:

[www.zugerpk.ch/files/gb2015.pdf](http://www.zugerpk.ch/files/gb2015.pdf)



Auf Wunsch erhalten Sie den Geschäftsbericht in gedruckter Form telefonisch unter:

**041 728 38 60**

oder mit Bestellung per E-Mail:

[info@zugerpk.ch](mailto:info@zugerpk.ch)

## Impressum

**Herausgeber** Zuger Pensionskasse, 6300 Zug

**Auflage** 12 900 Expl.

**Grafik / Premedia** UD Medien AG, 6002 Luzern

**Fotos** Andreas Busslinger, 6340 Baar